

## Veterinärwesen

dien) und unbelebten Umweltfaktoren (z. B. Analyse der Futtermittel, des Stallklimas). Da unter den Bedingungen der industriemäßigen Tierproduktion oftmals mehrere Ursachen vorliegen, sind komplexe v. U. anzuwenden.

Zur ständigen Überwachung der Tierbestände werden prophylaktische Kontroll-Untersuchungen, oft in Form von Stichproben-Untersuchungen durchgeführt. Bei auftretenden Verdachtsfällen sind Abklärungs-Untersuchungen erforderlich. Zentren für diagnostische v. U. sind die Bezirksinstitute für -> *Veterinärwesen*.

Für viele Tierkrankheiten sind die anzuwendenden Untersuchungsmethoden in Weisungen des Leiters des Veterinärwesens der DDR, in Fachbereichstandards des Veterinärwesens und in Arbeitsanweisungen zur Diagnostik vorgeschrieben.

Die Durchführung der Schlachtier- und Fleischuntersuchung ist in der Fleischuntersuchungsanordnung geregelt.

Veterinärwesen: Gesamtheit der veterinärmedizinischen Fachorgane, Einrichtungen, Dienst- und Fachkräfte. Veterinärmedizinische Fachorgane sind die Abteilung Veterinärwesen des Ministeriums für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft der DDR, das vom Bezirkstierarzt geleitete veterinärmedizinische Fachorgan und die Veterinärhygiene-Inspektion bei der Abteilung für Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft des Rates des Bezirkes sowie das vom Kreistierarzt geleitete veterinärmedizinische Fachorgan bei der Abteilung Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft des Rates des Kreises.

Staatliche veterinärmedizinische Einrichtungen sind: als zentrale Einrichtungen das Staatliche Veterinärme-

dizinische Prüfungsinstitut und das Institut für angewandte Tierhygiene Eberswalde, die den Räten der Bezirke unterstehenden Bezirksinstitute für V. und die den Räten der Kreise nachgeordneten staatlichen tierärztlichen Gemeinschaftspraxen. Veterinärmedizinische Dienste sind der -> *Veterinärhygienische Verkehrsüberwachungsdienst*, die Tierärztlichen Hygienesdienste der Kombinate der Nahrungsgüterwirtschaft (insbesondere der Fleischkombinate), die veterinärmedizinischen Abteilungen in Kombinat und Betrieben der industriemäßigen Tierproduktion sowie die Veterinärdienste in den Kooperationsverbänden und Produktionsvereinigungen der Tierproduktion.

Aufgaben des V. sind die veterinärmedizinische Betreuung von Tieren und Tierbeständen, die Mitwirkung bei der Sicherung der Volksgesundheit, insbesondere durch die Fleischuntersuchung und Überwachung der Lebensmittel tierischer Herkunft sowie veterinärmedizinische Lehre und Forschung. Weitere Aufgaben sowie die Leitung und Organisation veterinärmedizinischer Fachkräfte und der Tierhalter, Maßnahmen bei besonderen Gefahren für die Tierbestände sowie Straf- und Ordnungsstrafbestimmungen bei Zuwiderhandlungen gegen Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des V. sind im Gesetz über das V. enthalten.

### Vibices -> *Totenflecke*

victimelle Beziehungen: Gesamtheit soziologischer, kriminologischer, kriminalistischer und unter Umständen auch forensisch-psychologischer sowie forensisch-psychiatrischer tatrelevanter Beziehungen, die sich wechselseitig zwischen dem -> *Opfer* und dem -> *Täter* sowie zur Straftat und zur Umwelt herausbilden. Sie können sich in einer Zeitspanne ent-